

KARSAMSTAG

Am Karsamstag, dem „Tag der Grabesruhe“, feiert die Kirche keine Eucharistie; gleichwohl ist dieser zweite Tag des Triduum sacrum nicht „liturgielos“: „Am Karsamstag verweilt die Kirche am Grab des Herrn, betrachtet sein Leiden, seinen Tod und seinen Abstieg in das Reich des Todes und erwartet mit Fasten und Gebet seine Auferstehung. Es wird sehr angeraten, die Lesehore und die Laudes (Trauermette) mit der Gemeinde zu feiern ... Wo dies unmöglich ist, soll ein Wortgottesdienst gehalten werden oder eine Andacht, die dem Geheimnis dieses Tages angepasst ist.“ (Rundschreiben der Gottesdienstkongregation „Über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung“, Januar 1988, Nr. 73).

Nachfolgend einige Elemente und Modelle für entsprechende Gottesdienstformen:

1. TRAUERMETTE AM KARSAMSTAG vgl. GL 310

ORATION¹ NACH DEM ERSTEN PSALM Ps 4, GL 310, 2 + 3

Herr Jesus Christus,
du hast Angst und Not mit uns geteilt.
Wir danken dir,
dass wir in unseren Ängsten zu dir rufen können
und in deiner rettenden Nähe geborgen sind.

CANTICUM Jes 38, GL 310, 4 + 657, 7

ORATION¹ NACH DEM DRITTEN PSALM Ps 24, GL 633, 3 + 4

Herr Jesus Christus,
die Macht deiner Liebe sprengt die Tore der Unterwelt auf.
Mitten im Reich des Todes setzt du die Macht des Lebens frei.
Wir danken dir für deinen Mut und deine Treue.

LESUNG AUS DEM BUCH DER KLAGELIEDER Klgl 5, 1-22 ↗

RESPONSORIUM GL 307, 7 – (HOMILIE) – BENEDICTUS GL 617, 2 – ORATION GL 307, 9 – GGF. SEGEN

2. WORT-GOTTES-FEIER AM KARSAMSTAG

ERÖFFNUNG Einzug in Stille – Prostratio oder Knien zu stillem Gebet

⌄ Holz auf Jesu Schulter, GL 291 **oder** Heil'ges Kreuz, sei hoch verehret, GLÖst 823, GLBB 823

VERKÜNDIGUNGSTEIL

Modell I Erste Lesung: Ez 37, 1-4 * Ps 130, GL 639, 3+4 * Zweite Lesung: Offb 1, 4-8 * Ruf vor dem Evangelium: GL 644, 6, mit V: „Vater, die Stunde ist da, verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht“ * Evangelium Joh 17, 1-8

oder

Modell II Erste Lesung: Jona 2, 1-11 * Ps 16, GL 649, 2 + 3 * Zweite Lesung: 1 Petr 3, 18-22 * Ruf vor dem Evangelium: GL 560, 1, mit V: „Der Menschensohn wird drei Tage und drei Nächte im Schoß der Erde sein“ * Evangelium: Mt 12, 38-40(42)

oder

Modell III Erste Lesung: Jes 38, 9-20 * Ps 147 A, GL 78, 2, VV 1-11 mit Kv 62, 1, 1 Ton tiefer * Zweite Lesung: Hebr 2, 5-18 * Ruf vor dem Evangelium: GL 584, 9, mit V: „Deine Worte, Herr, sind Geist und Leben. Du hast Worte des ewigen Lebens“ * Evangelium: Mt 27, 62-66

(Homilie)

Gesang Phil 2, 6-11, GL 629, 5+6 **oder** Wir danken dir, Herr Jesu Christ, GL 297 **oder** Wer leben will wie Gott, GL 460; **ad libitum** währenddessen Beräucherung des Grabes und/oder des Kreuzes

¹ Psalm-Orationen aus: Gebete zu den Psalmen, bearb. u. hg. von O. Haggenmüller u. a., St. Ottilien 1995.